

Berlin wird elektrisch: 450.000 Kilometer CO2-frei durch die Stadt!

Erfahren Sie, wie Wien bis 2028 mit vollelektrischen Fahrzeugen 125 Tonnen CO2 einspart und die Anlieferung in Bezirken verbessert.

Vienna, Österreich - In einem beeindruckenden Fortschritt auf dem Weg zur umweltfreundlichen Mobilität haben Wiener Unternehmen bereits 450.000 Kilometer mit rein elektrisch betriebenen Fahrzeugen zurückgelegt, wie berichtet wurde. Das Vorhaben, das seit vor sechs Monaten läuft, hat dazu geführt, dass insgesamt 125 Tonnen CO2 eingespart werden konnten. Dies stellt einen bedeutenden Schritt in Richtung emissionsfreier Transportlösungen dar, da immer mehr Betriebe, sowohl kleine als auch große, ihren Fuhrpark auf elektrische Fahrzeuge umstellen, um in den städtischen Bezirken nachhaltig zu operieren. Der Fuhrpark umfasst aktuell 188 vollelektrische Autos, Lieferwägen und Busse, was zeigt, dass der Trend zur E-Mobilität in Wien stark zunimmt. Unter den aktiven Teilnehmern befindet sich auch die Billa-Mutter Rewe, die seit Jahresbeginn drei E-Lkw in den Bezirken einsetzt. Christian Hörner, Geschäftsführer für Lager und Transport, kündigte an, dass aufgrund der positiven Erfahrungen die Anschaffung weiterer E-Lkw beschlossen wurde.

Ein neuer Partner in diesem emissionsfreien Vorhaben ist die Bäckerei Felber, die ihre Zahl an vollelektrischen Fahrzeugen kontinuierlich erhöht hat. Geschäftsführerin Doris Felber betont die Vorteile dieser Umstellung, da die nächtlichen Anlieferungen nun leiser und abgasfrei erfolgen. Dieses Beispiel zeigt, wie innovative Ansätze nicht nur Umweltvorteile, sondern auch eine Verbesserung der Lebensqualität für Anwohner mit sich bringen. Wie das Nachrichtenportal Wien. at berichtete, wird die Zahl der elektrisch betriebenen Fahrzeuge weiterhin ansteigen.

Das historische Wachstum Berlins

Die Entwicklung Berlins zu einer Weltstadt begann bereits im frühen 20. Jahrhundert, als die Bevölkerung auf zwei Millionen anwuchs. 1920 führte das Groß-Berlin-Gesetz zur Eingemeindung zahlreicher Gemeinden und Städte, wodurch die Einwohnerzahl auf über drei Millionen stieg. Berlin wurde in 20 Verwaltungsbezirke gegliedert, um die lokale Verwaltung zu optimieren. Nach dem Zweiten Weltkrieg und der teilweisen Besetzung durch alliierte Kräfte erhielt die Stadt eine neue Verwaltungsstruktur, die auch nach der Wiedervereinigung 1990 entscheidend war. Laut Berlin.de wurde die Anzahl der Bezirke 2001 auf zwölf reduziert, um eine einheitlichere und bürgernähere Verwaltung zu gewährleisten.

Details	
Ort	Vienna, Österreich
Quellen	www.vienna.atwww.berlin.de
	· www.berninge

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at